Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 11 (1889)

Heft: 51

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



T. T. Ihre angenehmen Nachrichten sind uns richtig geworden und ist die gewisnichte Sendung sosort an Ihre Aversse abgegangen. — Ein mehrmals wiederholtes, möglichst warmes Fußda verhindert das Weitergreifen der Geschung in verkender und das lästige Beißen wird dadurch sosort gehoden.

Inge Sausfrau in V. Das durch keine Abwechselung unterbrochene Einersei in den Gemissen muß Ihren Tichgenossen das Sison verkeiden, und abgesehen davon, it solch' eintönige Beiöstigung der Gesundheit nachtheitig. Tagtäglich auf dieselbe Art zubereitetes Fleisch und Kartossen, das muß auch der tapferste Esser schließlich iatt bekommen. Eine Tochter aus dem Mittelstande sollte unter keinen Umständen heirathen, wenn sie sich nicht vorher mit der Besorgung einer Hauswirtsschaft ganz vertraut gemacht hat. Eines nuns den Hausbalte vorkommenden Arbeiten und von den Mittels, aus ihren und zu besorgen verstehen. Soll nun diese Nosse dem Manne zusäslen? Es ist ja unendisch gut, wenn der Answarte ein richtiges Bertsändnich hat von den im Hausschafte vorkommenden Arbeiten und von den Mitteln, deren es bedarf, um ein Hausweien gut zu versorgen. Benn er aber am Echitstein sieh, die Teller wähdt, abstäubt und die Studen kehrt, und die Frau versiehen ein Galbabt nud die Studen fehrt, und die Frau versiehen anwärts den Hauschel, so mis dies doch für Jedermann ein bemispendes Jusehen sein. Es ist wahr, das Sisen ist, so obenhin besiehen, ein ganz projaisches Geschäft, besonders wenn die kunzsichtige Frau durch ihren Unverstand und ungemüthstiches Weich zu der Kaller sich ein Zedes der Haus
klöstitterung macht. Es sollte sich ein Zedes der Haus-

genossen von einem Mal zum aubern auf die Zusammentunst beim Essen und auf's Essen selbst freuen. Ist ja doch die Mahlzeit oft die einzige Stunde, wo die Fastiliensteder alle gemüthlich deieinander sein können, und solche Lichtpunkte sollten von der Handsmutter sorgkätig gediegt werden, schon um der Kinder wilken.

Tene Anhängerin. Mitter, die geschäftlich in sehr in Ampruch genommen sind, daß Unruhe und Aufregung zum bleibenden Zustande gehören, sind setten dazu geseignet, dem Kinde die natürliche Adhrung zu reichen. Denn in solchem Falle kann die Mutter ihrer eigenen Ernährung allzu wenig Aussenstättlich kahrung zu reichen. Denn in solchem Falle kann die Mutter ihrer eigenen Ernährung allzu wenig Aussenstättlich kahrung zu reichen. Denn die der die Stillende unbedingt des käglich mehrenaligen Teisathmens in frischer, reiner Luft. Das Köpschen des Kindes muß im täglichen Bade jedesmal mit Schwamm und Seise bearbeitet werden, um die nachherige Trodenreibung mit feinem Inde folgen zu sassen die Trodenreibung mit feinem Inde folgen zu sassen den würden würden werden zu den die nachherige noden würden würden den Kinde nicht aussehnsten sonne der sich rasch entwickliebe Kopf muß ausdünsten fönnen, wenn nicht Schuppen und Bläschenansschag zu seinschen sollen. Ein Kindehen, das aufgeregt ist und nicht schaper kann, behandelt man am besten mit nasser Schlasvennessender mit haser einsen Wild mit Haserschleiten gemisch, ist ein vorzügsliches Rahrungsmittel sür Kinder; doch ist es geboten, die ausgebothen Haserten durchzuseihen, damit sie die Berdanung nicht beeinträchtigen.

Bon Bonte, Thieffe und Bertfia E., Realiculerin in S., einer fleißigen Martensammlerin, find uns Briefmartensendungen zugekommen, deren Empfang wir höflichst verdanken. Verlag der Schweizer Frauen-Beitung.

Farbiger, schwarz und weiß seidener Atlas, Fr. 1. 40 bis 22. 80 per Meter (in je 18 verschiedenen Qualitäten), versendet in einzelnen Roben und Studen bas Seibenfabrit-Depot G. Henneberg, Mufter umgehend. Zürich.

Doppeltbreite Damentuche befter Qualit. a 75 Cts. per Cle oder Fr. 1. 25 per Meter, somie doppeltbreiter Cheviot (reine Wolfe) in solidester Qualität à 85 Cts. per Cle oder Fr. 1. 45 per Weter versenden in beliediger Metergach direkt an Private portofrei in's Hans Dettinger & Co., Centrathof, Jürid.

P. S. Wuster unserer reichhaltigen Collectionen umgehend franco, neueste Wodebilder gratis.

Malaga oro fino (rothgold.) Fr. 1. 60. Madeira (Sherry) Fr. 2. Oporto fino Fr. 1. 50. Jerez Amoroso (Sherry) Fr. 2. Oporto fino Fr. 1. 50. Moscatel fino (feiner, süsser Dessertwein) Fr. 1. 60, per ganze Flasche, in Kisten von 12 Fl. an, auch in verschiedenen Sorten, Packung frei, ab Basel. Grossel Auswahl in feineren Sorten. Direkter Import. Preisliste franko. Pfaltz, Hahn & Cie., Barcelona und Basel. Hoflief. I. M. der Königin-Regentin von Spanien. von Spanien.

Der Verlag der "Schweizer Frauen-Zeitung" (M. Kälinsche Buchdruckerei in St. Gallen) empfiehlt:

Ein Abonnement

auf die

"Schweizer

Frauen-Zeitung"

ist ein willkommenes Geschenk für liebe Angehörige und Freunde in der Heimat und in der Fremde und kostet mit der illustrirten Beilage "Für die junge Welt" franko durch die ganze Schweiz vierteljährlich blos Fr. 1. 50, in's Ausland (inkl. Porto) Fr. 2. 20.

Zu Festgeschenken 👺 Elegante "Für Tante Gross und Klein die **Emmas** Jung und Alt Weihnachtsjunge Gruss. Welt".

Reich illustrirte Jugendschrift in zwölf Heften, Jahrgang 1889, elegant eingebunden mit Gold-druck franko gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages à Fr. 2. 50.

Einband-Decken

für jeden Jahrgang passend und auch während des Jahres als Sammelmappe dienend, für die

Schweizer Frauen-Zeitung à Fr. 2. 20

"Für die junge Welt" à Fr. -. 70

Von umfassender Bildung u. dreier Sprachen mächtig, sucht Stelle als Gesellschafterin, Reisebegleiterin oder Skrefärin. Würde auch eine Stelle in ein feineres Geschäft annehmen. Gefl. Offerten unter Chiffre JR 1008 befördert die Exp. d. Bl. [1008]

981] Eine Tochter mittleren Alters, von sehr gutem Hause, im Saal-, sowie im Restaurations-Service sehr tüchtig, mit sehr guten Zeugnissen versehen, sowie beider Sprachen mächtig, wünscht baldigst Anstellung in einem bessern Hotel oder in einer Restauration. Eintritt nach Belieben. — Gefl. Offerten unter Chiffre V K 120 poste-restante Koblenz (Aargau).

ten Alters, in Haus- und Handarbeit tüchtig, sucht baldmöglichst Stelle zu einem alleinstehenden Herrn oder einer Dame. Ausgezeichnete Zeugnisse zur Einsicht bereit. Offerten sub Chiffre J. S. 1042 befördert die Exped. d. Bl.

Gesucht.

In einem Geschäftshaus in Winterthur findet ein jüngeres Mädchen Aufnahme. Demselben wäre Gelegenheit geboten, die Hausgeschäfte gründlich zu erlernen. — Eintritt nach Neujahr.

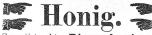
Die Adresse ist bei der Expedition d. Bl. zu erfragen.

Töchterpensionat Bedie - Juillerat in Rolle, Genfersee. Prosp. u. Referenzen zu Diensten. (#9885 L)

Stelle-Gesuch.

Notate-Uesuchi.

1049] Ein treues, fleissiges Mädchen, 18 Jahre alt, welches allen Hausgeschäften vorstehen kann, wünscht bis 1. Januar Stelle in einem besseren Privathause. Gefl. Offerten sub \$ 1049 befördert die Expedition d. Bl.



Garantirt echten **Bienenhonig** ver-bauft billio so lange Vorrath [1047] Fröhli, Lehrer, Friedlisberg (Aargau).

Die beliebten

versendet franko gegen Nachnahme à Fr. 3. 20 per Kilo

Conditorei Schnebli in Baden. Badener Kräbeli (Schnebli)

per Kilo Fr. 3. 20 [1035] stets zu haben bei [1035] Frau Ochsner, Neug. 14/IV, St. Gallen.

Alle gebrauchten Briefmarken kauft fortwährend. Prosp. grat. [943]
G. Zechmeyer, Nürnberg.

Modes.

Eine achtbare Tochter könnte Mitte Februar in die Lehre treten bei

Fr. Messner-Wehrli, Modes, Winterthur.



Herm. Scherrer. St. Gallen. zum "Kameelhof". [1023

Festgeschenke, als: Jagdtaschen und Netze Zimmer-Turnapparate

Hängematten

Schaukeln — Kinderpeitschen Springseile — Gletscherseile empfiehlt bestens

D. Denzler, Zürich Sonnenquai 12 und Rennweg 58.

Für Festgeschenke geeignet:

1027] Hübsche Giessfässer von Zink, 5, 8 und 11 Liter haltend, naturell 10, 12, 50 15, marmorirt Fr. 11. 25, 13. 75, 16. 50. Hochachtungsvollst

Traug. Häfelin, Zurzach.



ZÜRICH.

Von Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Ein altbekanntes Hustenmittel, gleich vorzüglich für Erwachsene wie für Kinder, ist Schrader's Spitzwegerichsaft in Flac. à Fr. 1, 25 u. 1, 90. Generalden: Apoth. Hartmann in Steckborn. In St. Gallen in sämmtl. Apotheken, sowie den meisten Apotheken der Schweiz.

Generaldep.: Apoth. Hartmann in Steckborn. In St. Gallen in sämmtl. Apotheken, sowie den meist. Apotheken der Schweiz.

Bijouterie contrôlée E. Meister

Poststrasse, neben "Hôtel Baur", Zürich 1001] empfiehlt (H 4662 Z die modernsten Muster in controlirter

Gold- und Silberwaare.

Das Magazin ist auch Sonntags von 10 Uhr an geöffnet.

Als Weihnachtsgabe sehr zu empfehlen: 997] Soeben erschien und durch alle Buch- und Musikalienhandlungen zu be-

Juden and Musikanennandungen zu beziehen, oder direkt gegen Einsendung von Fr. 2. 60 in Briefmarken:

— Zitherkränzchen

Originalcompositionen für die Zither.

Preis Fr. 2. 50. ([14039 2]) Bernhard Fritz, Musikverlag, Zürich.



Moderner Knaben-Anzug

versende **franco** durch die ganze Schweiz für Knaben von 2¹/₂ Jahren zu Fr. 7. — 3 , , , 7. 50 8. — 8. 50 9. 50

in neuesten dunkeln und mittelhellen Dessins, gegen Nachnahme oder vor-herige Einsendung des Betrages. Um-

Herm. Scherrer,

Herren- und Knabenkleider-Fabrik z. Kameelhof St. Gallen Multergasse 3.

Feiner Schleuderhonig

eine 5 Kilo enthaltende Postbüchse um 2 Fl. 50 Kr. öst. Währ. oder 5½ Fr. zu Michael Franzen, Bienenzüchter in Hatzfeld (Ungarn).



Kochschule von Frau Engelberger-Meyer

oberer Hirschengraben 3 - Zürich.

980] Hiemit zeige ich den geehrten Damen ergebenst an, dass der 39. Kurs am 6. Januar 1890 beginnt. Es empfiehlt sich bestens

Frau Engelberger-Meyer.

Als passendes Festgeschenk

feinen Flaschenweine

in Kistchen von 6 1/1 Flaschen à Fr. 13. 12 1/1 nach Belieben assortirt in nachstehenden Weinsorten:

Malaga, rothgolden und dunkel Beaune 1883
Madeira Burgunder:
Beaune 1883
Thorins 1885 Muscat Marsala

Vermouth

totat Bordeaux Sasella, Inferno, Grumello)

Kiste gratis. — Franko-Lieferung gegen Nachnahme.

Siebenbürger, weiss Etna, weiss Apennino Barletta vieux.

Gleichzeitig empfehlen wir unsere vorzüglichen

Rheinweine

bester Jahrgänge, als: Oppenheimer, Hochheimer, Moselblümchen, Lieb-frauenmilch, Rüdesheimer, Steinwein in Boxbeutel, Johannisberger, sowie diverse Marken

Champagner

deutscher und französischer Provenienz zu billigen Preisen.

Eug. Wolfer & Cie.

Flaschenwein-Geschäft - Rorschach.

denken."

Auswahl.

L'Echo littéraire ist die einzige französische Zeitschrift, die zahl-reiche deutsche Uebersetzungsanmerkungen bringt.

wird daher sehr günstig beurtheilt; die "Halle'sche Ztg." sagt: "Einen hübscheren und angenehmeren französischen Unterricht kann man sich gar nicht

L'Echo littéraire bringt Romane, Novellen, Gedichte der besten und bekanntesten neuen Schriftsteller, Anekdoten, Räthsel, sowie Uebersetzungsarbeiten, in reicher

L'Echo littéraire bietet eine durchaus zuverlässige, sorgfältige Auswahl, die auch besonders der heranwachsenden Jugend ohne Bedenken in die Hand gegeben werden kann. Alles unpassende ist ausgeschieden.

L'Echo littéraire L'Echo littéraire

L'Echo littéraire

erscheint zweimal monatlich: je ein Heft von zwei Bogen in handlichem Oktavformat, jährlich also ein Band von über 700 Seiten. ist sehr billig. - Jahresabonnement nur 4 Franken.

bringt vom 1. Januar 1890 an vollständig das neueste Werk Henry Gréville's: L'avenir d'Aline, das im Buchhandel Fr. 3. 50 kostet, hier aber kaum ein Drittel des Preises.

Abonnements besorgen alle Postanstalten u. Buch-handlungen. (Dépôt für Deutschland: K. Gustorff, Buchhandlg., Leipzig.) Probe-Nummern gratis vom Herausgeber: Professor Aug. Reitzel, Lausanne.

Die 250 ersten neueintretenden Abonnenten erhalten gratis so lange Vorrath reicht: das II. Semester 1889 (nur vollständige Erzählungen enthaltend) oder ein Band Souvenir du Pensionnat 1886.

Hochteine Wolldecken

weiss und farbig, leicht befleckt, jedoch immerhin sich noch für Geschenke und Aussteuern eignend, als "Ausschuss" von Fr. 6 bis Fr. 23, statt b. Fr. 9 bis Fr. 38.

Reisedecken,

solid und elegant, von Fr. 6. - bis Fr. 23. -

Pferdedecken

in reicher Auswahl von Fr. 5. - bis Fr. 9. -; gröbere

Vieh- und Glättedecken von Fr. 2. — bis Fr. 5. 80, schwer und solid.

H. Brupbacher, Bahnhofstrasse 35, Zürich.

Originell und elegant ist Schmidt's Abreisskalender

mit praktischen Rathschlägen

für Garten-, Obst- und Blumenkultur. Bei Einsendung von Fr. 1. 15 frankirte Uebermittlung.

Karl Kölla, Stäfa. Buchbinderei und Papeterie.

■ Musikalische Novität ■ in wohlfeiler Ausgabe:

Der Komiker

am Klavier.

24 Zauber-Kunststückchen und humo-ristische Vorträge am Piano, herausgegeben von

Louis Brandt.

Komplet in 3 Heften à Fr. 1. 35. Inhalt: Concertstück mit der Bürste -Manatt Concertstuck mit der Burste —
Aeolsharfe — Die hohe Schule, geritten am
Klavier — Ein Zukunfts-Virtuose — Der
Leierkasten — Russische Schlittenpost
— Das verstimmte Klavier — Musikalisch
lachen und weinen — Die Franzosen bei
Sedan etc. — alle Stücke amusant und
leicht ausführbar. Vorräthig bei

J. G. Krumpholz,

Musikalien- und Instrumenten-Handlung, 1030] Spitalgasse 40, **Bern.**

Silberne Medaille Paris 1889. —

Toilette-Seifen

in grosser Auswahl. [987

Feinste Parfums

offen und in eleganten Flacons.

Partum-Kästchen.

Sachets-Powders

für jeden Geschmack.

Geeignet zu Festgeschenken.

C. Fr. Hausmann. Hecht-Apotheke, St. Gallen.

Zwei Diplome Zürich 1883. -

500 Mark in Gold, mem Creme Grolich nicht alle Haut-neten Grolich nicht alle Haut-kert, Sonnenbrand, Miteljer, Nateuräte bestätigt n. ben Zein bis i. Alter diendend weis und jugenblich erfich erhält. Zeine Schmitzt Preis gra. 1.50. ppt. Dep. A. Büttver. Apols., Asset.

Preise von **Thee**

feinster Qualität und neuester Ernte von Carl Osswald in Winterthur.

Ceylon in Original-Packung: 1 Paquet von 2 engl. Pfd. (906 Gr.) Fr. 7. - 1 , , 1 , , (433 Gr.) , 3.50 1 , , 1/4 , , , (113 Gr.) , 1.20 Ceylon, offen, per 1/2 Killo . , , 3.85

Chinesischer, Kongou oder Souchong: per ¹/₂ Kilogramm Fr. 4. 25 Wiederverkäufer u. Abnehmer von mindestens 10 Pfund erhalten Rabatt. [1011

Das seit langen Jahren als vorzüglich bekannte

Schrader'sche Pflaster

(Indian-Pflaster)
von Apoth. J. Schrader, Feuerbach-Stuttg., ist das bis jetzt zuverlässigste Mittel bei bösartigen Knochen- u. Fussgeschwüren, nassen und trockenen Flechten, offenen Füssen u. allen derartigen Schäden, wesshalb dasselbe auch immer grössere Verbreitung findet. In dreierlei Nummern Nr. 1, Nr. 2, Nr. 3. Broschüre in allen Depots gratis franko.

Generaldep.: Apoth. Hartmann in Steckborn. In St. Gallen in sämmtl. Apotheken, sowie den meisten Apotheken der Schweiz.

Zuschneidekurs für Schneiderinnen.

An der Schweizerischen Fachschule für Damenschneiderei und Lingerie in Zürich wird von Mitte Januar bis Ende Februar ein

Zuschneidekurs

mit vollem Tagesunterricht eingerichtet. Es besteht hiebei die Voraussetzung, dass die Theilnehmerinnen ihren Beruf schon während einiger Zeit selbstständig ausgeübt haben. Das Kursgeld beträgt Fr. 20. (O F 4149)
Den Theilnehmerinnen wird, soweit nöthig, bei Beschaffung von Unterkommen hülfreich Hand geboten.
Die Anmeldungen sind unter Beilegung eines Zeugnisses über bestandene Lehrzeit, sowie unter Angabe des Alters, spätestens bis 31. Dezember schriftlich einzureichen.

Adresse: Schweizerische Fachschule für Damenschneiderei und Lingerie,
—— Schipfe 32 – Zürich. ——

Zürich, den 13. Dezember 1889.

Für den leitenden Ausschuss:

C. Grob.

Schweizerischer gemeinnütziger Frauenverein. — Haushaltungsschule in Buchs bei Aarau. —

970] Beginn des 4. Kurses: 20. Januar 1890. Dauer drei Monate. Kursgeld Fr. 180 (Pension inbegriffen). — Sich anzumelden bei

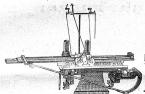
Frl. E. Moser, Buchs.

Basler Feinste

nach altem Rezept à **60 Cts., 80 Cts.** und **Fr. 1.** — per Packet versendet Post collis — **12 Dutzend** — gegen Nachnahme franko und empfiehlt bestens [972] A. Dürr, Comestibles-traiteur, (H 3710 Q)

Basel — 26 Freiestrasse 26 — Basel.

\equiv Lohnender Hausverdienst! \Longrightarrow



Neu patentirt! Strickmaschinen mit Patent-Schlauchschloss,

um rund zu stricken. [1038 Kurbel nur oben oder unten hinzubewegen. **Erhöhte Leistungsfähigkeit!** Maschinen zur Einsicht aufgestellt! Erniedrigte Preise! Wünschendenfalls Garantie für genügend Arbeit.

Der General-Agent:

J. Nötzli-Signer, am Wasser, Höngg (Zürich), Mech. Strickerei & Strickmaschinenha

OCCOCCOCCCCCCCCCCCC Weihnachts-Geschenke für die lieben Kleinen!

Tante Marie's Jahrbuch, I. Weihnachtsgabe zu Lust und Lehre für's junge Volk.

Herausgegeben von Th. Schröter in Zürich. [1034]

Herausgegeben von Th. Schröter in Zürich.

Aus dem reichen Inhalte dieses ganz neuen Büchleins erwähnen wir hier: Kalendarium — Weihnachten. Gedicht — 's Kassebüchli — Der Reiter a. d. Fässli — Klein Anneli — Der Osterhase — Die grossen Hosen — Wenn das Püppchen schlafen soll — Nie zu spät — Gesellschaftsspiele — Räthsel — Zum Schnellsprechen — Rebus — Wörterspiele — Wünsche zum Neujahrs-, Geburts- und Namenstag etc. — im Ganzen zirka 30 Gedichte und 30 kleine Erzählungen mit 70 herzigen Bildehen. 74 Seiten stark.

Preis brochirt in elegantem Umschlag Fr. 1. —, gebunden Fr. 1. 25.

Illustrirtes Was brave Kinder gern haben, von Hans Jakob Bosshard, gewesener Lehrer in Zürich. Oktav. 96 Seiten stark. Preis brochirt Fr. 1. —, gebunden Fr. 1. 25.

Enthält 100 Gedichte und Bilder aus dem Kinderleben im Genre der beliebten Bilderbücher von Oskar Pletsch für das Kindesalter von 4 bis

Staub's colorirtes Bilderwerk

zum Anschauungsunterricht für jüngere Kinder.

Ein Buch für Haus und Schule. 4 Hefte mit 48 Doppeltafeln in Farbendruck und einem Anfang von Liedern, Erzählungen und Beschreibungen für die verschiedenen Altersstufen von 3 bis 14 Jahren. Preis eines jeden Theiles brochirt Fr. 4. —, gebunden Fr. 5. —.

Staub's Bilderwerk ist nicht nur durch seine Farbenpracht ein schönes, sondern auch wohl das praktischste Bilderbuch und ist von der Presse und von Lehrern auf's Wärmste empfohlen und sollte auf keinem Weihnachtstische fehlen.

Staub's Bilderwerk ist in allen Buchhandlungen vorräthig, kann aber auch direkt bezogen werden von der Verlagsbuchhandlung

Schröter & Meyer in Zürich.

Kunst- und Frauen-Arbeitsschule

(Praktische Töchterbildungsanstalt)

Vorsteher: Ed. Boos-Jegher Zürich Neumünster. 999] Beginn neuer Kurse an sämmtlichen Fachklassen der Anstalt am 6. Januar. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Sprachen, Buchhaltung etc. — Besondere Kurse für Handarbeitslehrerinnen. — 9 Fachlehrerinnen und Lehrer.

Kochschule. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Bis jetzt über 1000 Schülerinnen ausgebildet. Programme gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne ertheilt. (H 4601Z)

Gegründet 1880.

Töchter-Pensionat Zimmermann - **Brugg** (Aargau).

956] Deutscher und französischer Unterricht, Religion, Zeichnen, Malen und Musik. **Frauenarbeitsschule** nach Reutlinger Methode, geleitet durch eine patentirte Lehrerin. Familienleben und liebevolle Pflege. — Referenzen und Prospekte stehen zu Diensten.



Das schönste

Festist eine



und sinnigste geschenk Musikdose.

J. J. Schoch, Nachf. von Perrin-Chopard in Bern

versendet gegen Nachnahme franko durch die ganze Schweiz:

Ein Musikwerk in feinem Luxusholz-Kasten:
4 Stück spielend, 21/15 cm à Fr. 45. — 6 Stück spielend, 21/15 cm à Fr. 50. —

Eine Drehdose für Kinder: 1 Stück spielend

von Fr. 2. 50 bis Fr. 5. -

Ein Schweizerhäuschen,

elegant und stylgerecht, beim Oeffnen spielend:

für Schmuck, 1 Stück spielend, 18/14 cm . . . à Fr. 15. —

, " oder Tinte, 2 " " 16/23 cm . . . à ", 25. —

, Cigarren 2 " " 18/20 cm . . . à ", 25. — Ein Photographie-Album

in hochfeinem Leder mit Goldschnitt und Dekoration: 2 Stück spielend, Quarto . von Fr. 25. — bis Fr. 50. — . " " 30. — " " 60. —

Ein Bierhumpen,

altdeutsch oder bayrisch, \$\frac{1}{2}\$ Liter, beim Trinken spielend:

gut, ohne Deckel, 1 Stück spielend . . . \(\hat{a}\) Fr. 15
\(\text{mit}\) , 2 , \(\hat{a}\) , \(\hat{a}\) , 20 Steingut, à Fr. 15. — à , 20. mit Porzellan, bemalt, ohne mit 2 "..." Man bittet, geft. Preise anzugeben.



Blooker's Caca

Erreichbar bestes Fabrikat.

Engros-Dépot und Versandt für die Schweiz bei: Binswanger & Cie., Basel (Nachf. von J. J. de G. Müller).

Zu haben in allen grösseren Spezereiläden und Droguerien

Soeben erschien:

Musikalischer

Ramilienkalender

für 1890.

Der textliche Theil stammt aus der Feder der berühmtesten Schriftsteller. 18 werthvolle, höchst melodiöse Musikbeilagen der beliebtesten Componisten, wie Brüll (Comp. der Oper "Das goldene Kreur"), Eilenberg, Hofmann, Bizet, Reinecke, Rich. Wagner, Gounod etc. sichern diesem Familienbuch einen bleibendem Werth. Freis nur Fr. 1. 35; höchst elegant in vier Farben und mit Goldpressung gebunden nur Fr. 2. —, als Geschenk vorzüglich geeignet.

四十分十分十分十分十分十分十分十分十分十分

Auf Grund eingehender Prüfung der substantiven Zusammensetzung des Weissmann'schen Präparates und der mit demselben erzielten ausserordentlichen Heilresultate hat die Jury der

internationalen hygienisch-medicinischen

J. G. Krompholz, Musikalienhandlung, Spitalgasse 40, Bern.

Beginn des I. Kurses: 7. Januar 1890.

Frauenarbeitsschule Chur.

letzteres auch nur als Nebenfach. [1020 Prospekte stehen zur Verfügung. — Auskunft ertheilt das **Damen-Comité** oder Die Vorsteherin: S. Wassali.

Mever-Müller & C° z. Casino Winter

Möbelfabrik mit Maschinenbetrieb.

- Specielle Ateliers -

- Fabrikation

Polstermöbel und Decorationen. Rohrmöbel für Hausflur & Garten.

Aeltestes und besteingerichtetes Etablissement für Ausstattung sämmtl. Wohnungsräumlichkeiten, in jedem Stil u. allen Holzarten, vom bescheidensten bis reichsten Bedarfe, mit jeder Garantie für Dauerhaftigkeit. Billigste und reellste Bezugsquelle für ganze Aussteuern und Bettwaaren.

Grosses Teppichlager,

reiche Auswahl neuester Möbel-, Vorhang- und Portièren-Stoffe.

- Linoleum. -

[941

Ausstellung zu Gent, bestehend aus den Herren: (OF 4127) **Dr. Vriese**, Professor und Prüfungskommissär der Königlich belgischen Regierung.

Dr. Utudjian, Kaiserlicher Palastarzt in Konstantinopel,

Dr. Vanhamel-Roos, Direktor der Prüfungskommission für Lebensmittel in Amsterdam,

N. Gille, Professor und Vizepräsident der Königlich belgischen Akademie und Mitglied der Medicinalkommission,

Van Pelt, Mitglied der Medicinalkommission in Antwerpen, Van de Vyvere, Direktor des chemischen Laboratoriums und

Mitglied der Medicinalkommission in Brüssel, dem Weissmann'schen Schlagwasser als Heil-

mittel gegen Nervenleiden

🚧 die silberne Medaille 🚧

creirt, laut dokumentaler Ausfertigung vom 30. September 1889.

Diese Auszeichnung Seitens der vorbezeichneten, lediglich aus Diese Auszeichnung Seitens der vorbezeichneten, lediglich aus Celebritäten der Wissenschaft zusammengesetzten Kommission, ist um deswillen die höchste Anerkennung, weil sie bislang zum ersten Mal einem derartigen Hülfsmittel ertheilt wurde.

Die Broschüre über das Weissmann'sche Verfahren (21. Auflage) ist kostenfrei erhältlich in der

St. Konrad-Apotheke, Zürich-Aussersihl. DIANANANANANANANANANANANANA

St. Galler Baulehrkasten.

Diplomirt an der Weltausstellung 1889. 978] Nützlichstes und unterhaltendes Geschenk für die Jugend. — Vermehrte und verbesserte Ausgabe. — Zu beziehen in St. Gallen durch: C. Weigmann (en gros), Papeterie Lämmlin, Webers Bazar; Zürich: C. F. Weber, Bahnhofstr. 50; Bern: Bazar bernois; Basel: F. Schneider.

Patentirte

Gesundheits-Unterkleider

mit doppeltem Rücken zum Schutze der Wirbelsäule und des Kreuzes.



Hemden, Unterjacken und Unterhosen für Herren und Damen, in garantirt reiner Wolle.

Alleinige Fabrikanten:

Brügger, Kappeler & Cie. in Frauenfeld.

Rückseite

orderseite Dépôts: Basel: J. Müller-Hoffmann; Aarau: Erny-Fæssler; Baden: J. Kaufmann; Herisau: Nef & Baumann; Luzern: Wismann-Hofstetter; Rorschach: Frau Huber-Koller; St. Gallen: Gonzenbach & Specker; Schaff hausen: A. Pfeiffer & Sohn; Weinfelden: Wittwe Ausderau; Winterthur: Graf-Weiss; Wyl: Otto Steger; Zürich: J. Hæfliger & Cie; Chur: Chr. Bener & Söhne.

Alfred Zweifel — Lenzburg

Grösstes Spezialgeschäft der Schweiz für direkten Import garantirter **Originalweine** von **Malaga** (Malaga rothgolden "Alfred Zweifel"), **Madeira** von der Insel, **Portweine** vom Douro, **Sherry** (Jerez), **Cognac** (E. Rémy Martin & Cie.), **Ebro Médoc, Marsala, Malvasier** etc.
Persönliche Einkaufsreisen in die Produktionsländer.

Die Weine sind in den meisten Schweizer Spitälern eingeführt.

Alfred Zweifel, Lenzburg. Telephon.

B

05 Cts. per Meter doppeltbreite Damenkleidertuche in diversen Farben. Rein wollene doppeltbreite Kleiderstoffe, Fr. 1. 40 per Meter. Regenmäntelstoffe, 125 cm. breit, Fr. 2. 25 per Meter. Grösste Auswahl neuester, schwarzer und farbiger Stoffe. Versandt und Muster franco. Costumbilder, sowie Confections-Cataloge gratis. **Wormann Söhne, Basel.** [792]



Médailles d'or et d'argent et diplomes Amsterdam Anvers, Paris Académie national Berne [13 Londres, Zürich Cacao & Chocolat

en Poudre.

Brooke's Putz-Seife

(Aften - Marke). Diese unübertreffliche Putzseife hat sich in Amerika, England und Belgien seit Jahren in bereits allen Häusern England und Belgien seit Jahren in bereits allen Häusern eingebürgert. Wer sie einmal versucht, gebraucht sie immer. Sie reinigt 10 Mal schneller als jedes andere Mittel und zwar viel besser und viel billiger. Brooke's Putzseife reinigt alle Haushaltungsgegenstände, alle Küchengeräthe, Bestecke, Stahl, Messing, Kupfergeschirr, Marmor, Spiegel, Fenster, Holz- und Steinböden, Wachstücher, Oelfarbenstrich etc., macht blinkende Feuerherde, glänzende Pfannen und Kannen, fleckloses Irdengeschirr, reinigt Alles, nur nicht Kleider. Jede Hausfrau merke sich, dass Brooke's Putzseife wie kein anderes Mittel die schwärzesten Küchenhände weiss und sammetweich macht. Preis nur 25 Cts. — Zu haben bei: Carl Baumgartner, 6 Multergasse; J. Klapp, Droguerie z. Falken; Horber-Rietschy, 17 Speisergasse; J. A. Wegelin-Schwarz, 38 St. Jakobstrasse; P. L. Zollikofer zum Waldhorn; W. Bion-Herzeg; Johannes Schlatter; J. Osterwalder-Dürr's Sohn; A. Wartenweiler, Löwen-Apotheke, St. Gallen; C. Rothenhäusler, Apotheker, Rorschach.

Alleiniger Vertreter:

Alleiniger Vertreter:

Robert Wirz, 66 Gartenstrasse, Basel.